

Kurzprotokoll

Landesvorstandssitzung am 20. September 2022

Beginn: 17:00 Uhr Ende: 20:55 Uhr Ort: Landesgeschäftsstelle

An der Landesvorstandssitzung nahmen 17 Landesvorstandsmitglieder und 7 Gäste teil.

Zu Beginn bestätigt der Vorstand die Tagesordnung.

Tagesordnungspunkt 1

Das Protokoll der Sitzung vom 09. Dezember 2022 wird bestätigt.

Tagesordnungspunkt 2

Schriftliche Berichte liegen von der Bundes- und Landtagsfraktion vor. Nachfragen gibt es zum Alternative 54 e.V.

Der Bericht der Landesregierung bezieht sich unter anderem auf den mit der CDU verabschiedeten Landeshaushalt und Herausforderungen bei der Unterbringung von Ukraineflüchtlingen sowie die Kabinettsumbildung.

Im Bericht der Landesvorsitzenden wird auf die rassistischen Anfeindungen gegen die neue Justizministerin und die bevorstehenden Vorstandswahl bei den Grünen eingegangen. Die Beratung der Kreis vorsitzenden wurde reformiert.

Es folgen Berichte der AG „Öffentlichkeit“, der LAG „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ und eine Vorstellung der LAG „Migration“ durch Michael Gerner.

Der Landesvorstand verabschiedet eine Solidaritätserklärung anlässlich der Streiks im Postwesen. Julia Langhammer und Torge Dermitzel berichten aus dem Landesausschussvorstand und stellen einen Antrag an den Landesausschuss vor, welcher sich mit der Situation in der Partei befasst.

Weitere Berichte liegen nicht vor.

Anschließend präsentiert Johannes Feutlinske die jüngsten Erhebungen zur Partei- und Mitgliederentwicklung. Mathias Günther berichtet über kommunale Wahlkampagnen in Heringen und Hildburghausen.

Tagesordnungspunkt 3 Politische Schwerpunkte für 2023

Insbesondere wird über die Vorbereitung der diesjährigen Ostermärsche diskutiert. Zu erwarten sind Aktionen in Erfurt, Jena, Gera und Ohrdruf. Beraten wird der Umgang mit Partnern in lokalen Friedensbündnissen. Im Februar werden friedenspolitische Positionen des Landesvorstandes erneut beraten.

Tagesordnungspunkt 4 Informationen zum Frauenpreis 2023

Die erstmalige Verleihung des „Käte- Duncker- Preises ist für den 23.03. 2023 in Erfurt vorgesehen. Am gleichen Tag findet zuvor eine frauenpolitische Konferenz der Landtagsfraktion statt.

Tagesordnungspunkt 5 Finanzplan 2023

Holger Hänsgen stellt den aktualisierten Finanzplanentwurf vor. Eine weitere Lesung erfolgt im Februar 2023.

Tagesordnungspunkt 6 Umgang mit leichter Sprache in der Partei

Nancy Frind begründet ihren Antrag auf Erarbeitung eines Wörterbuchs der leichten Sprache. Es wird eine enge Zusammenarbeit mit der LAG „Selbstbestimmte Behindertenpolitik“ geben. Der Landesvorstand greift die vom geschäftsführenden Vorstand unterbreiteten Vorschläge auf.

Tagesordnungspunkt 7 Diskussion zu wahlstrategischen Überlegungen

Der Landesvorsitzende stellt strukturelle und inhaltliche Überlegungen für eine langfristige Vorbereitung der Wahlkämpfe 2023 und 2024 vor. Der Landesvorstand beschließt die personelle Untersetzung und Strukturierung der Wahlkampfleitung.

Tagesordnungspunkt 8 Termine, Sonstiges

Angenommen wird der Antrag auf die finanzielle Unterstützung einer menschenrechtspolitischen Informationsreise in die Region Lwiw (Ukraine). Es folgen Informationen zur 3. Tagung des 8. Landesparteitages (22./23.04. 2023 in Sömmerda). Der politische Jahreskalender ist fertig gestellt und wird jetzt veröffentlicht.

Termine:

02.02. KV- Sitzung in Meiningen

10.02. Beratung der bisherigen Antragskommission des Landesparteitages

11.03. Beratung der KPF in Erfurt

13.03. Beratung der LAG Betrieb & Gewerkschaft in Erfurt

06.04. Ostermarsch in Erfurt

08.04. Ostermarsch in Ohrdruf

05.05. Demo zum Tag der Rechte von Menschen mit Behinderungen

Die nächste Beratung des Landesvorstandes findet am 24.02.2023 statt.

F.d.R. Mathias Günther